

Wien H.W.  22.9°C

Morgen unbeständig

MO | 26.09.2005



STUDIE

26.09.2005

Österreicher klagen über Geruchsbelästigung

Landwirtschaft, Industrie, Mülldeponien: Jeder vierte Österreicher hat mit Geruchsbelästigungen zu kämpfen. Das sagt das Österreichische Normungsinstitut und bietet Lösungsmöglichkeiten an.

Geruchs-
Ausbreitungsmodelle sollen
helfen.

Vorzeitig gegen Stinker

Stinkende Störenfriede gibt es genug, so Günther Schauburger von der Veterinärmedizinischen Universität. Deswegen will die Interessengemeinschaft Geruch (igG) Maßnahmen setzen.

Sie entwickelte das "Österreichische Geruchs-Ausbreitungsmodell". Es berechnet Duftkonzentrationen in der Umgebung einer geplanten Anlage.

Konflikte vermeiden

"Dadurch können Emissionen ermittelt werden, selbst wenn der Betrieb noch nicht besteht. So können Konflikte mit der Bevölkerung im Voraus vermieden werden", so Martin Piringer von der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG).

Erst seit August 2003 ein
Thema.

Junge Forschung

Doch nicht jede Firma muss davon Gebrauch machen, hieß es. Die Behörde solle entscheiden, wer sich dieser Prüfung unterziehen müsse. Jahr für Jahr würden es aber mehr.

Die igG ist eine Kooperation der Veterinärmedizinischen Universität Wien (VUW) und der ZAMG. Die Geruchsforschung ist in Österreich eine sehr junge Wissenschaft. Erst im August 2003 wurde das Problem mit Hilfe einer Önorm in Angriff genommen.

Normungsinstitut

burgenland.ORF.at; 24.9.05

Gegen einen geplanten Schweinemastbetrieb in

GANZ ÖSTERREICH

WIEN NEWS

LUST AUF WIEN

STADTLIBEN

BEISLTIPP

IM GRÄTZEL

WOHLFÜHLEN

ORF WIEN

WIEN HEUTE

RADIO WIEN

KONTAKT

GEWINNEN!

Pöttching (Bezirk Mattersburg) sprechen sich eine Bürgerinitiative und die Gemeinde aus. Der Betrieb soll für 2.400 Mastschweine errichtet werden.



Protest gegen Schweinemastbetrieb

Die ORF.at-Foren sind allgemein zugängliche, offene und demokratische Diskursplattformen. Bitte bleiben Sie sachlich und bemühen Sie sich um eine faire und freundliche Diskussionsatmosphäre. Die Redaktion übernimmt keinerlei Verantwortung für den Inhalt der Beiträge, behält sich aber das Recht vor, krass unsachliche, rechtswidrige oder moralisch bedenkliche Beiträge sowie Beiträge, die dem Ansehen des Mediums schaden, zu löschen und nötigenfalls User aus der Debatte auszuschließen.

Sie als Verfasser haften für sämtliche von Ihnen veröffentlichte Beiträge selbst und können dafür auch gerichtlich zur Verantwortung gezogen werden. Beachten Sie daher bitte, dass auch die freie Meinungsäußerung im Internet den Schranken des geltenden Rechts, insbesondere des Strafgesetzbuches (Üble Nachrede, Ehrenbeleidigung etc.) und des Verbotsgesetzes, unterliegt. Die Redaktion behält sich vor, strafrechtlich relevante Tatbestände gegebenenfalls den zuständigen Behörden zur Kenntnis zu bringen.

Die Registrierungsbedingungen sind zu akzeptieren und einzuhalten, ebenso Chatiquette und Netiquette!

IHRE MEINUNG ZU
DIESEM THEMA 

 **Noch viel schlimmer als jede Deponie ist der Geruch...** 

mentalwhiteman, vor 45 Minuten

...von parfümierten Frauen in der Früh in den Öffis

Ich könnte jeden Tag kotzen und wechsle nicht selten den Waggon um dieser Belästigung zu entrinnen!

...

yokosuna, vor 14 Minuten

Nicht nur dort, auch in der Arbeit.

Das ist Terror pur und man kann nichtmal ausweichen.

Auch dezente Hinweise werden nicht verstanden. Da ist jeder natürliche Geruch besser als das was sich die Damen so sprühen (manche Männer übrigens auch, aber in der Regel viel dezenter)

 **Eh kloa, a Norm brauch ma...** 

liberalix, vor 1 Stunde, 1 Minute

Aha, das Normungsinstitut also. Wir brauchen einen Normgeruch, Normgestank, und natürlich

Normnasen. Die scheinen wirklich unterbeschäftigt zu sein.....

Da sollten wir aber schon auf eine

[monsignore1](#), vor 41 Minuten

EU-Geruchsvorschrift warten, sonst haben wir wieder den EU-Gerichtshof am Hals.

↓ **In Simmering,**

[redznarf](#), vor 1 Stunde, 14 Minuten

Bereich Krausegasse, ist die Luft öfters (ich merk's am Abend wenn ich von der Arbeit nach Hause komme) mit einem penetranten süsslichen Geruch nach verbranntem Fleisch durchzogen.



hmmm .. das klingt nach Grillen ;) lecker!

[mentalwhiteman](#), vor 44 Minuten

Das heißt du kommst stets extrem hungrig in deine Bude.

[redznarf](#), vor 5 Minuten

Der Gestank macht eher an Steakfan zu an Vegetarier ois dass er Hunger auslöst. Es ist eine Mischung aus Verwesung (süsslich) und angebranntem Fleisch, so als ob da Kadaver eingeäschert werden.

Irgendwo...

[oberklugscheisser](#), jetzt

... und irgendwie muss ja die Mafia ihre Leichen loswerden! Solltest vielleicht mal mit einem Polizisten reden...

↓ **verstehe**

[masip](#), vor 1 Stunde, 16 Minuten

anstatt sich um verpackungsalternativen zu kümmern (die zb rückstandsfrei verrotten), geht die konsumtremühle weiter: von den sinnlos gedruckten werbeprospekten bis hin zu den mehrfach verpackten (zt sinnlosen) produkten. heimat bist du grosser töchter, söhne.



↓ **Tja, daran werden sie sich gewöhnen müssen**

[monsignore1](#), vor 1 Stunde, 30 Minuten

Es wird mit Sicherheit nicht besser.



 Übersicht: alle ORF-Angebote auf einen Blick